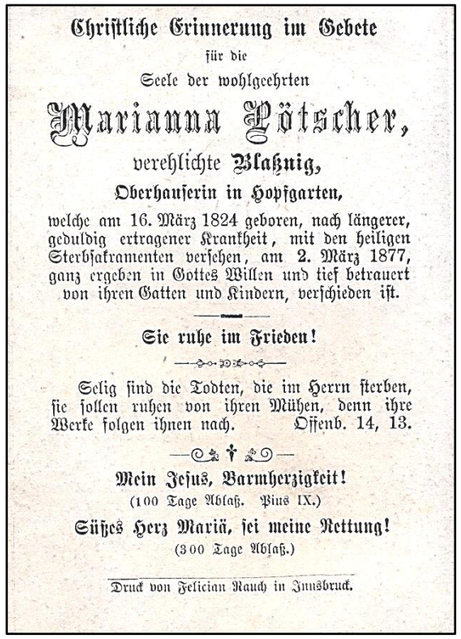


Christliche Erinnerung im Gebete
für die
Seele der wohlgeehrten

Marianna Pötscher,

verehlichte **Blaßnig,**

Oberhauserin in Hopfgarten,

welche am 16. März 1824 geboren, nach längerer, geduldig ertragener Krankheit, mit den heiligen Sterbsakramenten versehen, am 2. März 1877, ganz ergeben in Gottes Willen und tief betrauert von ihren Gatten und Kindern, verschieden ist.

Sie ruhe im Frieden!

Selig sind die Todten, die im Herrn sterben, sie sollen ruhen von ihren Mühen, denn ihre Werke folgen ihnen nach. Offenb. 14, 13.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablaß. Pius IX.)

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablaß.)

Druck von Felician Rauch in Innsbruck.



Zur Erinnerung im Gebete
für
Matthäus Green,
Bauer am Oberhauser in Hopfgarten,
geboren am 17. September 1827,
gestorben am 18. November 1899;
und für seine Gattin
Maria Veider,
geboren am 9. October 1836, gestorben am 12. Jänner 1880.

R. I. P.

Selig sind des Himmels Erben,
Die Todten, die im Herrn sterben!
In Frieden ruhen sie,
Los von der Erde Müh'!
Vor Gottes Thron,
Zu seinem Sohn
Begleiten ihre Werke sie.
Mein Jesus, Barmherzigkeit!
100 Tage Ablass.

Bilder und Druck der Pressvereinsdruckerei, Brixen.



Zur Erinnerung im Gebete
für die Jungfrau
Elisabeth Green,
welche, am 9. April 1856 geboren, nach längerem, sehr schmerzhaftem, aber geduldigst ertragenem Leiden und nach Empfang der hl. Sterbesacramente am 9. Juni 1896 selig im Herrn entschlief.

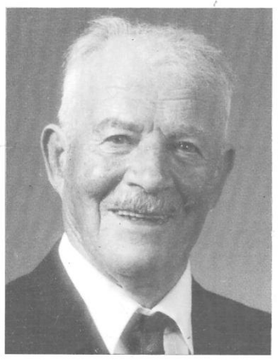
R. I. P.

Immer ruhig und bescheid'n
In des Hauses Einsamkeit,
Suchtest du allein nur Freuden
In Treue, Fleiß und Redlichkeit.
In der Prüfung schweren Stunden,
Zagte nie dein frommes Herz;
Voll Vertrau'n auf Christi Wunden,
Blicktest du stets himmelwärts.

Gelobt seien Jesus und Maria – heute und allezeit!
(50 Tage Ablass.)

Bilder und Druck der Pressvereinsdruckerei, Brixen.

Marianna Pötscher, verehel. **Blaßnig**	**Matthäus Green** ∞ **Maria Veider**	**Elisabeth Green**
*16.03.1824 †02.03.1877	*17.09.1827 †18.11.1899 *09.10.1836 †12.01.1880	*09.04.1856 †09.06.1896



Herr, lohne seine Güte
durch den ewigen Frieden.

†

In lieber Erinnerung
an unseren lieben Vater, Schwiegervater, Großvater, Urgroßvater, Onkel und Paten, Herrn

Thomas Tönig

Oberhauser-Bauer
Ehrenbürger der Gemeinde Hopfgarten

welcher, geboren am 17. August 1901, nach kurzem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, am 18. Juli 1992 selig im Herrn verschied.

Der Herr schenke ihm die ewige Freude.

Ein vorbildliches Leben
ist zu Ende gegangen,
erfüllt von Liebe, Arbeit
und Sorge für die Seinen.
So möge der Herr ihm alles lohnen,
was er für uns tat
und ihm den ewigen Frieden schenken.

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Theresia Tönig

†

Gedenket im Gebete

an die Seele meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter, Frau

Theresia Tönig

vlg. Oberhauser
geb. Veider

welche nach langem, schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten am 20. Jänner 1972 in ihrem 73. Lebensjahr selig im Herrn verschied.

Sie ruhe im Frieden!

Ein Leben der Arbeit,
ein Leben der Pflicht
Ging stillen Schrittes zu Ende.
Verstummt ist das mahnende
Mutterwort,
Erkaltet die rastlosen Hände.
Doch über dem Grab blüht die
Hoffnung auf,
Daß einst sich das Leben erneuere
Und Eltern und Kinder sich
wiederseh'n
Im Lande der ewigen Treue.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablaß)

Thomas Tönig ∞	**Theresia Veider** (Dorfwirt)
*17.08.1901 †18.07.1992	*13.11.1899 †20.01.1972

Rajach 5, Oberhauser; derzeitige Besitzerin**: Elisabeth Tönig**



Christliche Erinnerung im Gebete
an unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Katharina Tönig

vlg. Oberhauser

welche, geboren am 26. Jänner 1903, nach langem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, am 4. August 1987, in ihrem 85. Lebensjahr selig im Herrn verschied.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Nur Arbeit kanntest du
in deinem Leben,
schlicht und anspruchslos
war stets dein Sinn.
Himmelwärts war nur dein Streben
und dieses ward auch dein Gewinn.

Mein Jesus Barmherzigkeit!

MAHLDRUCK LIENZ

Katharina Tönig
*26.01.1903 †04.08.1987



„Herr, mein Leben leg' ich zurück
in deine Hände, denn du gabst es mir . . . "

BETET MIT UNS

für meinen lieben Gatten, unseren guten Vater, Herrn

JOSEF TÖNIG

Volksschuldirektor i. R.
Chorleiter und Organist in Dölsach

Er war geboren am 21. Februar 1907 beim Oberhauser in Rajach, Gemeinde Hopfgarten i. D. Sein Leben galt neben der Sorge um die Seinen schon seit frühester Jugend der Kirchenmusik und dem Gesang.
Mit vorbildlicher Ergebung in den Willen Gottes ertrug er seine schwere Krankheit und gab nach Empfang der hl. Sterbesakramente am 6. August 1979, Tag der Verklärung Jesu, sein Leben dem Schöpfer zurück.

Er ruhe in Gottes Frieden!

Lasset uns beten: Wir bitten, Herr, erbarme dich in deiner Vatergüte der Seele deines Dieners Josef; befreie sie von den Befleckungen des sterblichen Lebens und laß sie Anteil haben an der ewigen Erlösung, durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Herr, gib ihm den ewigen Frieden!
Heiligstes Herz Jesu, wir vertrauen auf dich!
Süßes Herz Maria, sei seine Rettung!

Josef Tönig (Dölsach)
*21.02.1907 †06.08.1979

Christliche Erinnerung im Gebete
an unseren guten Vater, Sohn und Bruder, Herrn

Josef Tönig

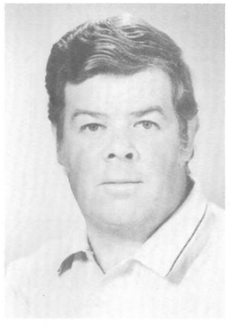
Bauer zu Oberhauser in Rajach

welcher, geboren am 22. Feber 1939, nach einem tragischen Unfall, am 2. März 1990, im 51. Lebensjahr für immer von uns gegangen ist.

Er ruhe in Gottes Frieden!

Ach, zu früh warst uns entrissen,
ach, zu früh ereilte dich der Tod,
und was wir an dir vermissen,
das nennt kein Wort, das weiß nur Gott.
Einst sehen dort in besseren Welten
wir wieder dich, wo kein Tod mehr ist;
o, möge Gott dir dort vergelten,
was du uns hier gewesen bist.

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Die Todesstunde schlug zu früh,
doch Gott, der Herr, bestimmte sie.

Druck: Mahl, Lienz

Josef Tönig
*22.02.1939 †02.03.1990



Die Todesstunde schlug zu früh,
doch Gott, der Herr, bestimmte sie.

Christliche Erinnerung im Gebete

an meine liebe Gattin, unsere gute Mutter, Frau

KATHARINA TÖNIG

geb. Stopp
vlg. Oberhauser in Rajach

welche plötzlich und für uns unerwartet am 11. Juli 1982 in ihrem 48. Lebensjahre für immer von uns gegangen ist.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

O ruhe sanft! — O ruh' in Frieden,
Gattin, Mutter, jetzt von uns beweint.
Auf ewig sind wir nicht geschieden,
Einst werden wir mit dir vereint.

Unbeflecktes Herz Maria,
sei meine Rettung!

Katharina Stopp (Häuslis)
*05.07.1934 †11.07.1982

Sterbebildersammlung Chronik Hopfgarten i. D. (Burgl Ploner)